

# Aspekte industrieller Umweltprobleme

Freitag, 18. Mai 2018, 09:00 Uhr  
Dekanatssitzungssaal, Naturwissenschaftliche Fakultät  
Hellbrunnerstraße 34, 5020 Salzburg

## Was kann die Wissenschaft zur Lösung von Umweltproblemen beitragen?

Die Vortragenden werden ein konkretes Umweltproblem aus Sicht der Behörden, der Industrie, und der Wissenschaften (Medizin, Statistik, etc.) vorstellen. Diese Tagung baut auf einem Fallbeispiel auf, dem HCB-Problem im Kärntner Görttschitztal.

Gemeinsames Thema der Vorträge aus verschiedenen Fachgebieten sind die Möglichkeiten der Analyse und Lösung dieses und zukünftiger Umweltprobleme.

## Organisation

Arne Bathke, Peter Hellekalek, Franz Neubauer

## Programm

- 9:00 Eröffnung
- 9:05 Martin Kralik (vormalig Umweltbundesamt):  
*Verdachtsflächen und Altlasten in Österreich*
- 9:35 Alarich Riss (Umweltbundesamt):  
*Görttschitztal - "Untersuchungen an Mensch und Umwelt"*
- 10:15 Andreas Paul Loibner (Boku Wien):  
*Rückhaltung von HCB in Böden - Faktum oder Fiktion*
- 10:45 - 11:15 Kaffeepause
- 11:15 Johann Gasteiner (HBLFA Raumberg-Gumpenstein):  
*Wissenschaftliche Begleitung der HCB-Problematik im Kärntner Görttschitztal: Landwirtschaft und landwirtschaftliche Produkte*
- 11:45 Isabella Uhl (Univ. Salzburg):  
*Unerwünschte Nebenwirkungen von Klimawandelkommunikation – Erkenntnisse aus der Psychologie*
- 12:15 - 13:30 Mittagspause mit Essen in der Mensa
- 13:30 Alice Krenn (Univ. Salzburg):  
*Ich versteh Deine Welt nicht mehr! – Die Entstehung von Konflikten im sozialen Miteinander*
- 14:00 Michael Kundi (Med. Univ. Wien):  
*Die Akte HCB: toxikologisch-epidemiologische Aspekte*
- 14:30 Gunter Spöck (Univ. Klagenfurt):  
*Ein Blick in die Zukunft: Die Fusion von mobilen und nicht-mobilen Umweltsensornetzwerken, Schadstoffausbreitungssimulation und LIDAR*
- 15:00 - 15:30 Kaffeepause
- 15:30 Hans-Peter Hutter (Med. Univ. Wien):  
*Die Akte HCB: Public Health Aspekte*
- 16:00 - 16:15 Zusammenfassung und Verabschiedung

## Kontakt

Andrea Baumgartner  
andrea.baumgartner@sbg.ac.at  
+43 8044 662